

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 10, Heft 30 ISSN 0250-4413 Linz, 10.Dezember 1989

Bemerkenswerte Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera)

Georg Derra

Abstract

Some new records of Microlepidoptera to the fauna of Germany and Spain are published. The spanish species were not yet mentioned from Europe.

Zusammenfassung

Es werden Funde einiger für die Faune Deutschlands und Spaniens neuer Microlepidoptera bekannt gegeben. Die in Spanien gefundenen Arten waren bisher in Europa noch nicht festgestellt.

Insektenfaunen entsprechen wegen mangelnder Erfassung und wegen Änderungen im Vorkommen immer nur einem jeweiligen Stand. Es werden immer wieder Arten gefunden, die man nicht vermutete. Es werden auch immer wieder Arten verschwinden, wodurch sich eine Insektenfauna in ihrer Artenzahl nicht wesentlich verändern wird. Bei den in der vorliegenden Arbeit erwähnten neuen Faunenelementen handelt es sich um folgende Arten:

Agonopterix nodiflorella MILLIÈRE, 1866, neu für Deutschland.

Scythris mus WALSINGHAM, 1898, neu für Deutschland. Phtheochroa ochrobasana CHRETIEN, 1915, neu für Spanien. Phtheochroa syrtana RAGONOT, 1888, neu für Spanien. Aethes dilucidana STEPHENS, 1852, erster gesicherter Nachweis für Deutschland.

Der besondere Dank des Verfassers gilt Herrn BLÄSIUS (Heidelberg) und Herrn PASSERIN D'ENTREVES (Turin).

Agonopterix nodiflorella MILLIÈRE, 1866

Deutschland, Nußloch bei Heidelberg, 4.6.1980, leg. BLÄSIUS, in coll.DERRA (Gen.Präp.o Nr.1907 DERRA)(Abb.1). Diese mediterrane Art wird durch den Fund von BLÄSIUS erstmals für Deutschland (BRD) nachgewiesen. Ferula communis L., eine südliche Umbellifere, gilt als Futterpflanze dieser Art. Der Autor hat 1975 nodiflorella aus Sardinien zahlreich an Ferula communis gezogen. Es ist anzunehmen, daß diese Art auch an anderen Umbelliferen lebt.

Scythris mus WALSINGHAM, 1898

Synonymie: Scythris blandella CHRÉTIEN, 1915.

Deutschland, Unterfranken, Hollstadt an der Fränk.Saale, 26.6.1983, leg.et coll.DERRA (Gen.Präp.& Nr.2937) (Abb.2).

Scythris mus, eine im mediterranen Raum weit verbreitete Art, wird erstmals für Deutschland (BRD) nachgewiesen. Die Art war bisher aus folgenden Ländern bekannt: Spanien, Korsika, Sardinien, Griechenland, Kreta, Rhodos, "Palaestina", Saudi-Arabien, Tunesien und Algerien.

Phtheochroa ochrobasana CHRETIEN, 1915

Zentralspanien, Belmontejo, 5.10.1981. Südspanien, Cabo de Gata, 29.9.1981; Los Ramos, 27.9.1981; Elche, 23.9. 1981; Sierra Espuna, Aledo, 600 m, 25.9.1981; leg. et coll.DERRA (Gen.Präp.& Nr.1959 DERRA) (Abb.3).

Phtheochroa ochrobasana, aus Algerien beschrieben, wird erstmals in Europa nachgewiesen. Diese Art ist wahrscheinlich in Spanien weit verbreitet. Der nördlichst gelegene Fund des Verfassers ist Belmontejo in Zentralspanien in der Provinz Cuenca. Daß diese Art nicht schon früher in Spanien entdeckt wurde, liegt sicher an der jahreszeitlich späten Flugzeit. Die Funde des Verfassers datieren ab Ende September, die in der Microlepidoptera Palaearctica (RAZOWSKI 1970) angegebenen (Algerien) ab Oktober bis November.

RAZOWSKI (1970) schreibt in der "M.P." in Bezug auf die Variabilität von *ochrobasana*: Bei Faltern aus Arabien ist die Grundfarbe weißlich. Bei der Verbreitungsangabe erscheint aber nur Algerien. Ob diese Art tatsächlich in Arabien vorkommt, kann der Verfasser nicht nachprüfen.

Phtheochroa syrtana RAGONOT, 1888

Nordspanien, Barbastro, 21.9.1981. Südspanien, Elche, 23.9.1981; Los Ramos, 27.9.1981; Cabo de Gata, 29.9.1981; leg.et coll.DERRA (Gen.Präp.& Nr.1958 DERRA) (Abb.4).

Phtheochroa syrtana, aus Tunesien beschrieben, ist wie die vorhergehende Art neu für Europa. Die Flugzeit dieser Art liegt ebenfalls von Ende September bis November. Der nördlichst gelegene Fundplatz des Autors ist Barbastro in der Provinz Huesca in Nordspanien. Das bisher bekannte Verbreitungsgebiet dieser Art war Tunesien, Algerien und Israel.

Aethes dilucidana STEPHENS, 1852

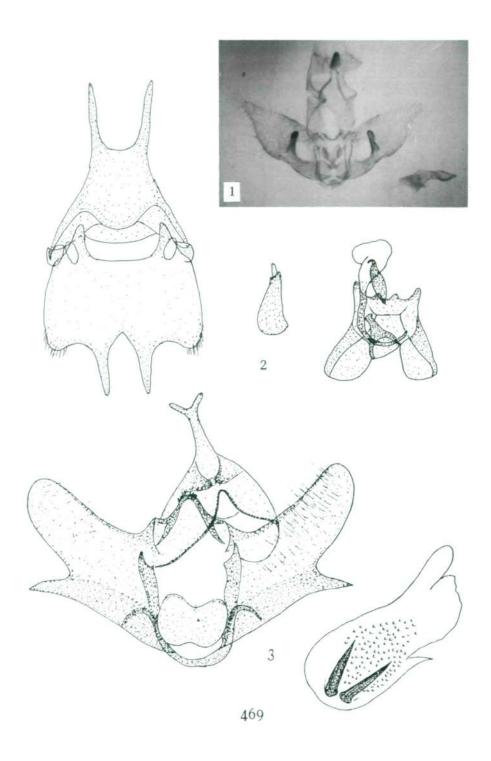
Deutschland, Pfalz, Oberhausen, Nahetal, 28.7.1979, leg.et coll.BLÄSIUS (Gen.Präp. Pr. 1814 DERRA) (Abb. 5).

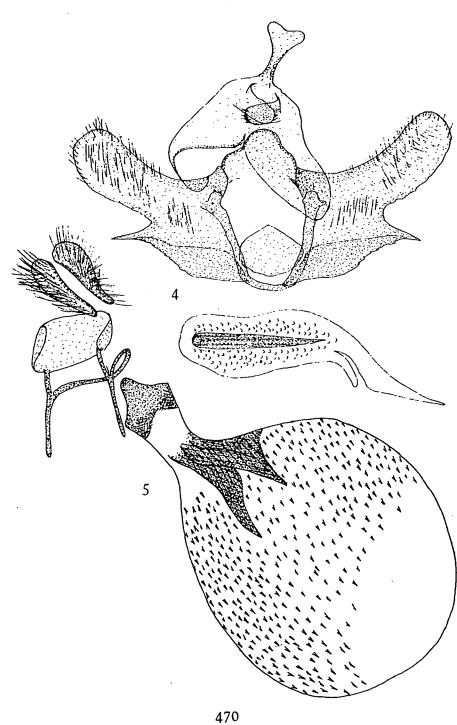
Diese, bei der Bearbeitung der Cochylidae von RAZOWSKI (1970) in der "M.P." nur mit wenigen Fundorten angegebene Art, verfügte in Deutschland bis heute über keinen gesicherten Nachweis. In der "M.P." sind bei der Verbreitung folgende Länder angegeben: England, Schweden, Sowjetunion und Algerien. Aufgrund dieser Verbreitung war dilucidana in Deutschland zu erwarten. HANNEMANN (1964) schreibt bei der Bearbeitung der Cochylidae in der "Tierwelt Deutschlands": "Unberücksichtigt bleibt

Aethes dilucidana STEPHENS, da keine sicheren Funde aus Deutschland vorlagen". Mit dem Fund von BLÄSIUS ist der Nachweis für Deutschland erbracht.

Abbildungen (p.469-470)

- Abb.1: Agonopterix nodiflorella MILLIERE, 1866, Gen. Präp. & Nr. 1907 DERRA (Nußloch bei Heidelberg, 4.6. 1980).
- Abb.2: Scythris mus WALSINGHAM, 1898, Gen. Präp. & Nr. 2937 DERRA (Hollstadt an der Fränk. Saale, 26.6.1983).
- Abb.3: Phtheochroa ochrobasana CHRETIEN,1915, Gen. Präp.d Nr.1959 DERRA (Elche, 23.9.1981).
- Abb.4: Phtheochroa syrtana RAGONOT, 1888, Gen. Präp. & Nr. 1958 DERRA (Cabo de Gata, 29.9.1981).
- Abb.5: Aethes dilucidana STEPHENS,1852, Gen. Präp, 9 Nr. 1814 DERRA (Oberhausen, Nahetal, 28.7.1979).





Literatur

- HANNEMANN, H.J. 1953. Netürliche Gruppierung der europäischen Arten der Gattung Depressaria. - Mitt.Zool. Mus.Berlin, 29(2).
- HANNEMANN, H.J. 1964. Kleinschmetterlinge oder Microlepidoptera. 2. Die Wickler, die Zünslerartigen. -Die Tierwelt Deutschlands. 50. Teil. Gustav Fischer Verlag Jena.
- PASSERIN D'ENTRÉVES 1976. Revisione degli Scitrididi paleartici. Boll.Mus.Zool.Univ.Torino, 3.
- RAZOWSKI, J. 1970. Microlepidoptera Palaearctica, Band 3, Cochylidae. Verlag Gg. Fromme u. Co., Wien.

Anschrift des Verfassers:

Georg DERRA Concordiastraße 2 D-8600 Bamberg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomofauna

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 0010

Autor(en)/Author(s): Derra Georg

Artikel/Article: Bemerkenswerte Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera). 465-471